

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **75 (1995)**

Heft 10

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Nutzungsbedingungen

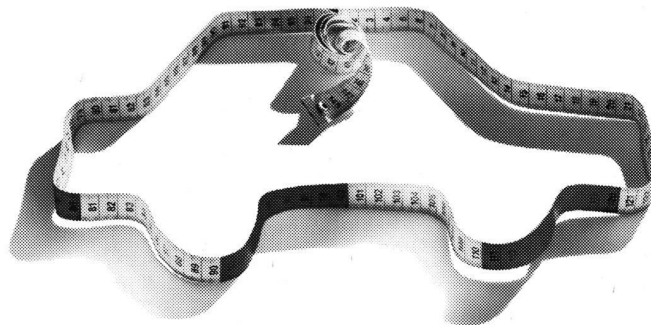
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

STRADA der "Winterthur".

Die erste Autoversicherung mit den Budget-Varianten S, M und L.



winterthur

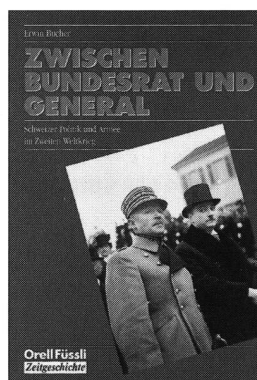
Orell Füssli

Zeitgeschichte – im Orell Füssli Verlag



Aram Mattioli (Hrsg.)
Intellektuelle von rechts
Ideologie und Politik in der Schweiz 1918–1939
308 Seiten, gebunden
Fr./DM 59.–/öS 460.–
ISBN 3 280 02324 6

Die intellektuelle Rechte trat in der Schweiz nie mehr so markant in Erscheinung wie in der Zwischenkriegszeit. Dieses Werk stösst nicht nur in zeitgeschichtliches Neuland vor, sondern korrigiert auch manch eingeschliffene Legende. Dabei nähern sich die vierzehn Autoren (wie z. B. Gérald Froidevaux, Georg Kreis, Alain Clavier) den portraitierten Intellektuellen in einer sehr sachlichen Weise, die nicht auf späte Abrechnung, sondern auf historische Erklärung zielt.



Erwin Bucher
Zwischen Bundesrat und General
Schweizer Politik und Armee im Zweiten Weltkrieg
649 Seiten, gebunden
Fr./DM 86.–/öS 671.–
ISBN 3 280 02303 3

«Buchers Studie enthält eine Fülle von interessantem Quellenmaterial zu den Hintergründen des Büros «Ha», zur Persönlichkeit des Generals und zur schillernden Figur Major Hans Hausamanns und zu seinem Büro.»
Neue Zürcher Zeitung, Zürich

«Marcel Pilet-Golaz ist der Dunkelmann der neueren Schweizer Geschichte – wollte er gar einen Separatfrieden zwischen Hitler-Deutschland und den USA vermitteln? (...)»
Weltwoche, Zürich

In jeder Buchhandlung erhältlich oder direkt bei: **Orell Füssli Verlag**, Auslieferung, Dietzingerstr. 3, 8036 Zürich, Tel. 01/466 74 45